

Ref.-Nr. 4.02.Z.0002

Qualitätssicherungsvereinbarung mit dem Lieferanten
Quality Assurance Agreement with the Supplier

Version 2.0 (15. Mai 2024)

Rheinmetall Electronics GmbH
Brüggeweg 54
28309 Bremen
Deutschland | Germany

Inhaltsverzeichnis | Table of Content

1	Freigabevermerk Release Authorization	4
2	Änderungen Changes	4
3	Vorwort Introduction	4
4	Geltungsbereich Scope of Application	4
5	Rangfolge Order of Priority	5
6	Definitionen Definitions.....	5
6.1	Begriffsbestimmungen Terminology.....	5
6.2	Abkürzungen Abbreviations	5
7	Qualitätsmanagementsystem Quality Management System	5
7.1	Zulassungen Approvals	5
7.2	Qualitätsverantwortung Quality Responsibility	6
7.3	Qualitätsplanung Quality Planning	6
8	Archivierung Archiving.....	7
9	Konfigurationsmanagement Configuration Management	7
9.1	Rückverfolgbarkeit Traceability	7
10	Risikomanagement Risk Management.....	8
11	Einsatzplanung Resource Planning	8
12	Unterlieferanten Subcontractors.....	8
13	Zutrittsrecht und Audit Right of Access and Audit	8
14	Auftraggeber-Vorgaben Purchaser's Specifications.....	9
14.1	Referenzierte Normen und Standards Referenced Standards	9
14.2	Änderungsanträge Change Requests	10
15	Kundenbeistellungen Customer-Furnished Products	10
16	Prüfdokumente Inspection Documents.....	11
16.1	Aufzeichnungen Records.....	11
17	Messmittel Measuring Equipment	11
18	Verifizierung Verification.....	11
18.1	Verifizierungsmuster Verification Samples	12
19	Erstmuster First Article	12
20	Lieferung Delivery	13
20.1	Transporteinheiten Transport Units.....	14
20.2	Kennzeichnung Marking	14
20.3	Kennzeichnungsverfahren und Lage Procedure and Position of Marking.....	16

20.4	Lieferdokumentation Delivery Documentation	16
20.5	Verbleib von Beistellungen Remainder of Customer-Furnished Products	17
20.6	Verfalldatum und Lagerbedingungen Expiry Date and Storage Conditions	17
21	Wareneingangsprüfung bei RME RME Incoming Goods Inspection	18
22	Lenkung mangelhafter Produkte Controlling Defective Products	18
22.1	Anzeigepflicht des Lieferanten Supplier's Obligation to Inform	18
22.2	Handhabung von Mängeln Handling of Defects	18
22.3	Fehleranalyse Analysis of Nonconformities.....	19
22.4	Maßnahmen zu Mängeln Actions Concerning Defects.....	19
22.5	Abweichungsgenehmigung und Sonderfreigabe Deviation Permit and Concession...	20

1 FREIGABEVERMERK | RELEASE AUTHORIZATION

Freigabe durch RME-Abteilung Q	Name	Datum Date
Released by RME department Q	Matthias Lütgen	15-Mai-2024

2 ÄNDERUNGEN | CHANGES

Änderungen an diesem Dokument sind nur zulässig nach Rücksprache mit der Qualitätsabteilung der RME.

Der Änderungsdienst für dieses Dokument wird durch das Qualitätsmanagement der RME wahrgenommen.

Changing this document is only permitted after consultation of the RME quality department.

The revision service for this document will be performed by the RME quality management.

Version	Datum Date	Umfang der Änderung	Scope of Change
1.0	10-Okt-2019	Erstausgabe	First edition
2.0	15-Mai-2024	Anpassung Ablauforganisation	Adaptation of process organization

3 VORWORT | INTRODUCTION

Zweck dieses Dokumentes ist eine einheitliche Regelung der Qualitätssicherung im vertraglichen Verhältnis zwischen der Rheinmetall Electronics GmbH (RME) und ihren Lieferanten.

Sollten bei der Anwendung dieses Dokuments Fragen oder Unklarheiten auftreten, so wenden Sie als Lieferant sich bitte an Ihren zuständigen Einkäufer der RME.

The purpose of this document is a consistent handling of quality assurance in the contractual relationship between Rheinmetall Electronics GmbH (RME) and its suppliers.

In case of any questions or ambiguities in use from your side as a supplier, please contact your relevant purchaser at RME.

4 GELTUNGSBEREICH | SCOPE OF APPLICATION

Diese Qualitätssicherungsvereinbarung gilt für alle von RME beauftragten Beschaffungen von Waren und Dienstleistungen, wenn das vorliegende Dokument explizit im Vertrag mit dem Lieferanten oder in der durch den Lieferanten angenommenen Bestellung als mitgeltendes Dokument benannt ist.

Umsetzung und Einhaltung der in diesem Dokument genannten Bedingungen sind Voraussetzung dafür, dass RME die Liefergegenstände akzeptiert.

Der Vertrag bzw. der Bestellungstext gilt über diesem Dokument.

Vertragliche individuelle Regelungen können einzelne Anforderungen dieses Dokumentes ersetzen.

Die übrigen Anforderungen aus diesem Dokument

This quality assurance agreement shall apply for all goods and services procured by RME if this document is explicitly stated in the contract with the supplier or in the purchase order accepted by the supplier to be additionally applicable.

Implementation of and compliance with the conditions stated in this document are a prerequisite for RME to accept the delivery items.

The contract or purchase order text applies above this document.

Individual contractual provisions may replace individual requirements of this document.

The other requirements of this document remain

ment bleiben in dem Fall bestehen.

in force in this case.

5 RANGFOLGE | ORDER OF PRIORITY

Ergeben sich aus den Dokumenten, auf die im Rahmen einer Bestellung oder eines Vertrages verwiesen wird, widersprüchliche oder mehrdeutigen Festlegungen zu einer Anforderung, so gilt die Rangfolge, die im Vertragstext festgelegt ist.

The order of priority defined in the contract shall apply in case of any inconsistent or ambiguous definition of a requirement in the different documents mentioned in context of an order or a contract.

6 DEFINITIONEN | DEFINITIONS

6.1 BEGRIFFSBESTIMMUNGEN | TERMINOLOGY

Für die Anwendung dieser Qualitätsvereinbarung gelten die Begriffsbestimmungen in der ISO 9000:2015 (Qualitätsmanagementsysteme – Grundlagen und Begriffe).

The definitions of ISO 9000:2015 (Quality Management Systems – Fundamentals and vocabulary) are applicable for the quality agreement in this document.

6.2 ABKÜRZUNGEN | ABBREVIATIONS

CAD rechnerunterstütztes Konstruieren
QM Qualitätsmanagement
RME Rheinmetall Electronics GmbH

computer-aided design
quality management
Rheinmetall Electronics GmbH

7 QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM | QUALITY MANAGEMENT SYSTEM

Das QM-System des Lieferanten muss nach ISO 9001:2015 zertifiziert sein.
Mit Firmen, die über keine Zertifizierung verfügen, können individuelle vertragliche Vereinbarungen getroffen werden.

The supplier's QM system shall be certified according to ISO 9001:2015.
Individual contractual agreements may be reached for companies without certification.

Der Lieferant dokumentiert sein Qualitätsmanagementsystem in einem Handbuch. Eine Kopie dieses Handbuches ist RME auf Anfrage zu übergeben. Eine alternative Dokumentation, z.B. in elektronischer Form, ist zulässig, wenn diese RME auf Anfrage zugänglich gemacht wird.

The supplier will document his quality management system in a manual. A copy of this manual shall be handed over to RME upon request. An alternative documentation, e.g. in electronic form is permitted if made accessible to RME upon request.

7.1 ZULASSUNGEN | APPROVALS

Der Lieferant stellt während der jeweiligen Vertragslaufzeit und während der aktiven Geschäftsbeziehung zu RME sicher, dass alle notwendigen Zulassungen (Systeme, Verfahren, Prozesse, usw.) aufrechterhalten werden.
Die notwendigen Nachweise sind RME nach Aufforderung in der jeweils aktuellen Form zuzusenden.

For the duration of the contract and of the business relationship, the supplier ensures that all necessary approvals (systems, procedures, processes, etc.) are maintained.

The required proof shall, in the respective latest version, be sent to RME upon request.

Veränderungen sind RME umgehend zu melden.

Changes shall immediately be reported to RME.

7.2 QUALITÄTSVERANTWORTUNG | QUALITY RESPONSIBILITY

Die Verantwortung für die Prozessqualität, Produktqualität und die Erfüllung der festgelegten Anforderungen, soweit durch den Lieferanten beeinflussbar, liegt beim Lieferanten.

Dies gilt insbesondere für die Erfüllung gesetzlicher Forderungen.

Der Lieferant muss ein Verfahren zur Vermeidung, Identifizierung, Verringerung und (kontrollierter) Entsorgung von gefälschten Produkten, einführen, umsetzen und aufrechterhalten.

Die diversen Ziele und Notwendigkeiten eines umfassenden Qualitätsmanagements und einer umfassenden Qualitätssicherung werden in der ISO 9001 ausgeführt.

The responsibility for process quality, product quality, and compliance with the specified requirements, to the extent that this can be influenced by the supplier, lies with the supplier.

This applies in particular to the fulfilment of legal requirements.

The supplier shall establish, implement, and maintain a process for the avoidance, detection, mitigation, and (controlled) disposition of counterfeit parts.

The various objectives and requirements of comprehensive quality management and quality assurance are implemented in ISO 9001.

7.3 QUALITÄTSPLANUNG | QUALITY PLANNING

Der Lieferant hat durch geeignete Qualitätsplanung alle wirtschaftlich vertretbaren erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um das Ziel zu erreichen, die geforderte und erwartete Qualität ohne Abweichungen jederzeit zu erbringen.

Die getroffenen Maßnahmen müssen sicherstellen, dass die Qualitätsforderungen in allen Phasen (je nach Beauftragung) der Entwicklung und Herstellung einschließlich Materialbeschaffung festgelegt sind und erfüllt werden.

Der Lieferant sorgt dafür, dass Mängel frühzeitig festgestellt sowie rechtzeitig und wirksam behoben werden.

Eine mängelfreie Lieferung, die entsprechend ISO 9001 für jedes angebotene Produkt zu erwarten ist, setzt voraus, dass der Lieferant in seinem Angebot alle hierfür erforderlichen Maßnahmen berücksichtigt (z.B. zusätzliche Prüfungen im Serienanlauf bis zum Erreichen eines ausreichend stabilen Prozesses).

RME hat das Recht, sich in Absprache mit dem Lieferanten von der Planung, Umsetzung und Wirksamkeit der Qualitätssicherungsmaßnahmen vor Ort beim Lieferanten zu überzeugen.

The supplier must take all economically justifiable necessary measures through suitable quality planning in order to reach the goal of achieving the required and expected quality at all times without deviations.

The taken measures shall ensure that the quality requirements are defined and fulfilled in all phases (depending on the order) of development and production including materials procurement.

The supplier makes sure that defects are detected at an early stage as well as effectively eliminated in due time.

A defect-free delivery, which can be expected ISO 9001 for each offered product, demands that the supplier considers all required measures in his offer (e.g. additional inspections in the production start-up until an adequately stable process is achieved).

RME is entitled, in consultation with the supplier, to assess the planning, implementation, and effectiveness of the quality assurance measures at the supplier's site.

8 ARCHIVIERUNG | ARCHIVING

Alle Dokumente und Aufzeichnungen, die für die Qualität der Auftragsdurchführung und des Produktes relevant sind, müssen vom Lieferanten in einer Art archiviert werden, die der ISO 15489 und im Falle digitaler Aufbewahrung zusätzlich der ISO 14721 entspricht.

Falls der Lieferant die Archivierung unterbeauftragt, bleibt er dennoch verantwortlich für eine korrekte und sichere Archivierung.

Die Mindestarchivierungsfrist für alle Aufzeichnungen wird durch die rechtlichen und vertraglichen Vorgaben festgesetzt.

All documents and records that are relevant for the quality of the order execution and the product must be archived by the supplier in a manner that complies with ISO 15489 and, in the case of digital storage, with ISO 14721.

If the supplier subcontracts the archiving, he nevertheless remains responsible for correct and secure archiving.

The minimum archiving period for all records is determined by the legal and contractual requirements.

9 KONFIGURATIONSMANAGEMENT | CONFIGURATION MANAGEMENT

Der Lieferant muss die vertraglich vorgegebenen Verfahren zum Konfigurationsmanagement einhalten.

Der Zeitpunkt des Inkrafttretens von Änderungen einer Konfigurationseinheit ist RME umgehend Wirksamwerden der jeweiligen Änderung mitzuteilen.

Im Falle von Kundenbeistellungen, die im Liefergegenstand aufgehen, sind bezüglich des Konfigurationsmanagements die Anforderungen aus Abschnitt 15 zu beachten.

The supplier shall comply with the procedures on the configuration management contractually specified.

RME shall be notified immediately of the effective date of any changes to a configuration unit.

In the case of customer supplies which are incorporated in the delivery item, the requirements in section 15 have to be observed with regard to configuration management.

9.1 RÜCKVERFOLGBARKEIT | TRACEABILITY

Der Lieferant stellt die Rückverfolgbarkeit der von ihm gelieferten Produkte sicher, falls diese gemäß Gesetzen, Richtlinien, Beauftragung oder gemäß Spezifikation seriennummer- oder chargennummer-pflichtig sind.

Im Falle eines festgestellten Mangels muss eine Rückverfolgbarkeit derart möglich sein, dass eine Eingrenzung der mangelhaften Produkte durchgeführt werden kann.

Soweit möglich und nötig, stellt RME dem Lieferanten erforderliche Daten (z.B. Seriennummern der Produkte, an denen der Mangel aufgetreten ist) zur Verfügung.

Die Dokumentationen von seriennummerpflichtigen Produkten müssen die Seriennummer des jeweiligen Produktes aufweisen.

The supplier shall ensure the traceability of products delivered by the supplier if these are subject to serial or batch numbering in accordance with laws, directives, the order, or specifications.

In case of a detected defect, it is required to ensure the traceability in order to perform a localization of the defective products.

If possible and required, RME will provide the supplier with the required data (e.g. serial numbers of the products on which the defect occurred).

The documentation of products subject to serial numbers shall exhibit the serial numbers of those products.

10 RISIKOMANAGEMENT | RISK MANAGEMENT

Der Lieferant unterhält ein Chancen- und Risikomanagement, das den Anforderungen der ISO 31000 entspricht.

The supplier maintains an opportunity and risk management system that meets the requirements of ISO 31000.

11 EINSATZPLANUNG | RESOURCE PLANNING

Der Lieferant plant den Bedarf und die Verfügbarkeit von Personal und Arbeitsmitteln sowie von benötigten Materialien in geeigneter, dokumentierter Weise, um Engpässe bezüglich der vertraglichen Liefertermine frühzeitig zu erkennen.

The supplier shall plan the demand and availability of personnel, equipment and materials in an appropriate, documented manner in order to identify bottlenecks in contractual delivery dates at an early stage.

12 UNTERLIEFERANTEN | SUBCONTRACTORS

Der Lieferant ist dafür verantwortlich, die Qualitätssicherungsanforderungen in dem für die Bestellung relevanten Umfang an seine direkten Unterlieferanten weiterzuleiten und die Einhaltung der Anforderungen beim Unterlieferanten sicherzustellen.

The supplier is responsible for forwarding the quality assurance requirements, to the extent relevant for the order, to his direct subcontractors, and for ensuring the compliance of the subcontractors with the requirements.

Der Lieferant verpflichtet seine Unterlieferanten, die Qualitätsanforderungen in dem für die Bestellung relevanten Umfang an deren Folgeunterlieferanten weiterzuleiten und die Einhaltung der Anforderungen ihrerseits dort sicherzustellen.

The supplier obliges his subcontractors to pass on the quality requirements to the extent relevant for the order to their subsequent subcontractors and to ensure compliance with the requirements there.

Der Lieferant verpflichtet seine Unterlieferanten, ein dem Lieferumfang angemessenes Qualitätsmanagementsystem einzurichten und zu unterhalten sowie eine entsprechende Prüfplanung und Dokumentation gemäß den Bestellanforderungen durchzuführen.

The supplier shall commit his subcontractors to establish and maintain a quality management system adequate for the scope of delivery as well as to carry out a corresponding inspection planning and documentation according to the order requisitions.

Der Lieferant hat RME auf Nachfrage Nachweise vorzulegen, wie sich dieser von der Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems bei seinen Unterlieferanten überzeugt.

Upon request, the supplier shall provide RME with evidence of how the supplier convinces himself of the effectiveness of the quality management system at his subcontractors.

Audits bei Unterlieferanten werden in Abschnitt 13 behandelt.

Audits of subcontractors are addressed in section 13.

13 ZUTRITTSRECHT UND AUDIT | RIGHT OF ACCESS AND AUDIT

RME behält sich das Recht vor, nach Absprache mit dem Lieferanten in den Einrichtungen des Lieferanten System-, Prozess- und Produktaudits durchzuführen, um sich von der Einhaltung der vertraglichen Forderungen zu überzeugen.

RME reserves the right, after consultation with the supplier, to perform system, process and product audits at the Supplier's facilities in order to ensure compliance with the contractual requirements.

Der Lieferant ermöglicht zum Zwecke der Audits der RME oder deren Vertretern und Kunden im angemessenen Umfang Zutritt zu seinen für die Beauftragungserfüllung verwendeten Werkseinrichtungen bzw. den Einrichtungen seiner Unterlieferanten, sowie Einsichtnahme in alle Unterlagen, soweit diese bezüglich des Vertragsgegenstandes relevant sind.

Die Ergebnisse des Audits werden von RME in einem Auditbericht dokumentiert.

Auditbeanstandungen sind innerhalb der vereinbarten Fristen abzarbeiten und der Abschluss ist RME unaufgefordert zu melden.

RME behält sich das Recht vor, in Absprache mit und gemeinsam mit dem Lieferanten auch Unterlieferanten des Lieferanten zu auditieren.

Hierzu wird der Lieferant entsprechende vertragliche Vereinbarungen zu Gunsten der RME mit seinen Unterlieferanten treffen.

Hierdurch ist der Lieferant jedoch nicht von seiner Verantwortung den Unterlieferanten gegenüber entbunden.

For the purpose of those audits, the supplier will, to a reasonable extent, grant RME or its representatives and customers access to the supplier's and his subcontractors' facilities used for performance of the contract, as well as inspection of all documents to the extent they are relevant in terms of the subject matter of the contract.

RME will document the results of the audit in an audit report.

Audit complaints shall be handled within the agreed upon periods and the completion shall, without request, be reported to RME.

RME reserves the right, in consultation with and together with the supplier, to audit subcontractors of the supplier.

For this purpose, the supplier shall make corresponding contractual agreements in favor of RME with his subcontractors.

However, this will not release the supplier from his responsibility towards the subcontractors.

14 AUFTRAGGEBER-VORGABEN | PURCHASER'S SPECIFICATIONS

Der Lieferant ist verpflichtet, alle notwendigen Vorgabedokumente (Bestellaufträge, Spezifikationen, Zeichnungen, Stücklisten, CAD-Daten u.ä.) nach Erhalt auf Vollständigkeit und Widerspruchsfreiheit in Bezug auf den Vertragsgegenstand zu prüfen.

Dies bezieht sich auch auf den Erhalt von abgesprochenen Änderungen.

Der Lieferant informiert RME unverzüglich und schriftlich über erkannte Fehler, Lücken oder Unklarheiten und fordert die fehlenden Informationen nach.

Der Lieferant ist aufgefordert, von ihm erkannte Optimierungspotentiale und Verbesserungsvorschläge bezüglich der zu liefernden Produkte und der vorgegebenen einzuhaltenden Verfahren gegenüber RME aufzuzeigen.

The supplier is obliged to, upon receipt, check all required specification documents (purchase orders, specifications, drawings, bills of materials, CAD-data and similar) for completeness and consistency in terms of the subject matter of the contract.

This also applies to the receipt of agreed changes.

The supplier shall inform RME immediately and in writing about identified nonconformities, gaps or ambiguities and shall request the missing information.

The supplier is requested to indicate to RME identified optimization potentials and suggestions for improvements in terms of the products to be delivered and the specified processes to be followed.

14.1 REFERENZIERTE NORMEN UND STANDARDS | REFERENCED STANDARDS

Die in den Auftraggeber-Dokumenten genannten nationalen und internationalen Normen und Standards sind durch den Lieferanten zu beschaffen.

Es gilt jeweils der neueste Ausgabestand, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben.

The national and international standards referred to in the purchaser's documents shall be procured by the supplier.

Unless explicitly noted otherwise, the latest issue of standards is applicable.

Der Lieferant muss ein System aufrechterhalten, das sicherstellt, dass ihm immer der aktuelle Stand zur Verfügung steht.

The supplier shall maintain a system which ensures the availability of the latest version.

Norm- und Standard-Änderungen müssen durch den Lieferanten bewertet und die möglichen Auswirkungen mit RME abgestimmt werden.

Changes to standards must be evaluated by the supplier and the possible effects coordinated with RME.

14.2 ÄNDERUNGSANTRÄGE | CHANGE REQUESTS

Erkennt der Lieferant während der Auftragsabwicklung, dass es erforderlich wird oder ratsam ist, eine Änderung der Anforderungen oder der Entwurfsvorgaben vorzunehmen, so hat der Lieferant dies bei RME zu beantragen.

If the supplier realizes during order processing that it is necessary or advisable to change the requirements or design, the supplier must apply to RME for this.

Änderungswünsche sind zunächst formlos schriftlich über den Einkauf der RME zu beantragen.

Requests for changes must first be made informally in writing via the purchasing department of RME.

Die formalen notwendigen Schritte werden dem Lieferanten dann mitgeteilt.

The supplier will then be informed of the formal steps required.

15 KUNDENBEISTELLUNGEN | CUSTOMER-FURNISHED PRODUCTS

Dieser Abschnitt findet nur Anwendung, wenn Beistellungen an den Lieferanten vereinbart sind oder stattfinden.

This section only applies if products by the customer (e.g. customer furnished equipment) to the supplier have been agreed or are taking place.

Die Pflichten gelten sowohl für physische Gegenstände als auch (wo anwendbar) für beigestellte Daten.

The obligations apply both to physical items and (where applicable) to data.

Der Lieferant führt im Rahmen seines Wareneingangs oder der Wareneingangsprüfung eine Stückzahlkontrolle bezüglich der vom Kunden beigestellten Produkte durch.

Within his incoming goods process or the incoming goods inspection, the supplier will perform a quantity check of the goods provided by the customer.

Stellt der Lieferant Mengendifferenzen fest oder bemerkt, dass ein beigestelltes Produkt beschädigt oder für den vorgesehenen Verarbeitungs- bzw. Gebrauchszweck nicht geeignet ist, teilt er dies RME unverzüglich mit und stimmt mit RME die zu ergreifenden Abhilfemaßnahmen ab.

In case the supplier should detect quantity differences or notice that a provided product is damaged or is not suitable for the designated processing or application purpose, the supplier will immediately inform RME and will coordinate the remedial measures to be taken with RME.

Die Produkte sind so zu lagern und zu handhaben, dass sie vor Schaden bewahrt bleiben.

The products must be stored and handled in such a way that they are protected from damage.

Verantwortlich für den Erhalt der Qualität ist ab Wareneingang bis zur Rücklieferung der Lieferant.

The supplier is responsible for maintaining quality from receipt of goods to return delivery.

Der Lieferant führt ein System, welches während des Verbleibs der Beistellung beim Lieferanten den aktuellen Zustand und Aufenthaltsort dokumentiert.

The supplier maintains a system that documents the current status and whereabouts of the product while it remains with the supplier.

Verlust, Beschädigung oder Zerstörung von Beistellungen sind RME umgehend nach Bekanntwerden schriftlich anzuzeigen.

Loss, damage, or destruction of provided products must be reported to RME in writing immediately upon detection.

Beistellungen müssen vom Lieferanten nach Erhalt und bis kurz vor Rücksendung als Kundeneigentum auf geeignete Art gekennzeichnet werden.

Wenn Beistellungen in den Liefergegenständen des Lieferanten vertragsgemäß aufgehen oder ab einem Integrationsschritt enthalten sind, endet die Kennzeichnungspflicht als Kundeneigentum in dem Moment der Verarbeitung.

Von dem Zeitpunkt an muss das Konfigurationsmanagement sicherstellen, dass der Verbleib einer konkreten Beistellung in einem konkreten Gerät nachvollziehbar bleibt.

In diesem Zusammenhang ist auch die Lieferscheinkennzeichnung (Abschnitt 20.5) zu beachten.

The supplier must mark any products provided by the customer as customer property in a suitable manner upon receipt and until shortly before return.

If materials provided to the supplier are incorporated into the delivery items of the supplier in accordance with the contract, the marking obligation as customer property ends at the moment of incorporation.

From that point on, configuration management must ensure that the whereabouts of a specific provision in a specific device remain traceable.

In this context, the delivery note identification (section 20.5) must also be observed.

16 PRÜFDOKUMENTE | INSPECTION DOCUMENTS

Der Lieferant erstellt in Abhängigkeit von den Anforderungen an das Produkt und basierend auf eigenen Analysen Prüfpläne sowie Prüfspezifikationen und Prüfanweisungen mit Angabe der Prüfmerkmale, Toleranzen, Prüfumfänge etc.

Die Prüfanweisungen müssen darüber hinaus Angaben bezüglich der Prüfmethoden, der Prüfumgebung und der Prüfbedingungen enthalten.

RME hat das Recht, diese Dokumente einzusehen.

Based on the requirements of the product and on an own analysis, the supplier will develop inspection plans as well as inspection specifications and inspection instructions including data about the inspection criteria, tolerances, scopes of inspection, etc.

The inspection instructions shall additionally include details in terms of the inspection methodology, the inspection environment, and the inspection prerequisites.

RME is entitled to inspect those documents.

16.1 AUFZEICHNUNGEN | RECORDS

Die Ergebnisse von Prüfungen sind lückenlos zu dokumentieren.

RME hat das Recht, diese Aufzeichnungen einzusehen.

The results of inspections shall be documented completely.

RME is entitled to inspect those records.

17 MESSMITTEL | MEASURING EQUIPMENT

Die Eignung aller verwendeten Mess- und Prüfmittel muss durch den Lieferanten sichergestellt und dokumentiert werden.

Die Messmittel müssen der ISO 10012 entsprechend eine gültige Kalibrierung aufweisen.

The validity of all measuring and testing equipment used must be ensured and documented by the supplier.

The measuring equipment must have a valid calibration according to ISO 10012.

18 VERIFIZIERUNG | VERIFICATION

Dieser Abschnitt findet nur Anwendung, wenn eine Entwicklung beim Lieferanten beauftragt wird.

This section only applies if a development is ordered from the supplier.

Der Lieferant führt für alle im Vertrag oder in der Bestellung geforderten Entwicklungsumfänge eine detaillierte Planung der Verifizierungsaktivitäten aller Anforderungen durch und dokumentiert dieses in einem Verifizierungsplan.

Der Verifizierungsplan ist mit RME vor Beginn der Entwicklungsarbeiten beim Lieferanten abzustimmen.

RME legt fest, an welchen Punkten der Verifizierung eine Teilnahme von RME-Mitarbeitern notwendig ist.

Die Ergebnisse aller Verifizierungen sind vom Lieferanten in Berichten zusammenfassend zu dokumentieren, in denen die Anforderungen und die erbrachten Nachweise in einer übersichtlichen Form zusammengefasst sind.

Dies kann z.B. in einem üblichen „Übereinstimmungsnachweis der Konstruktion und Leistung“ (Declaration of Design and Performance) erfolgen.

For all scopes of development required in the contract or in the order, the supplier will perform a detailed planning of the verification activities of all requirements and will document those in a verification plan.

The verification plan shall be coordinated with RME prior to the start of the development work at the supplier.

RME will define the points of the verification on which a participation of RME employees is required.

The results of all verifications shall be summarized by the supplier in reports in which the requirements and the evidence provided are summarized in a clear form.

This is usually done, for example, in a standard Declaration of Design and Performance (DDP).

18.1 VERIFIZIERUNGSMUSTER | VERIFICATION SAMPLES

Verifizierungsmuster sind Bauteile die noch nicht notwendigerweise unter Serienbedingungen hergestellt wurden, jedoch die Konfiguration des beabsichtigten Serienstandes haben, um daran die Anforderungen zum Abschluss der Entwicklung zu verifizieren.

Die Verifizierungsmuster sind einer 100%-Prüfung aller relevanten Merkmale zu unterziehen.

Diese Prüfung ist mit RME abzustimmen.

Der Lieferant muss RME Gelegenheit geben, an der Prüfung teilzunehmen.

Die Prüfergebnisse sind aufzuzeichnen und nach Aufforderung der RME zur Verfügung zu stellen.

Bei Lieferung (z.B. für weitere Prüfungen beim Kunden) sind Verifizierungsmuster eindeutig als solche zu kennzeichnen.

Alle Abweichungen von den Vorgaben, Anforderungen und dem Design, die für das Verifizierungsmuster bekannt sind, sind vom Lieferanten in den Lieferdokumenten aufzuführen.

Verification samples are components which have not yet necessarily been manufactured under series conditions, but which have the intended series configuration in order to verify the requirements for completing the development.

The verification samples shall be subject to a 100% inspection of all relevant characteristics.

That inspection has to be coordinated with RME.

The Supplier shall give RME the opportunity to participate in the inspection.

The inspection results shall be recorded and provided to RME upon request.

Upon delivery (e.g. for further tests at the customer's premises), verification samples shall clearly be marked as such.

All deviations from the specifications, requirements, and design known for the verification sample shall be listed by the supplier in the delivery documents.

19 ERSTMUSTER | FIRST ARTICLE

Dieser Abschnitt findet nur Anwendung, wenn der Lieferant den Vertragsgegenstand ganz oder teilweise selbst produziert und nicht nur ausschließlich Zwischenhändler ist.

This section only applies if the supplier produces the subject matter of the contract in whole or in part himself and is not just merely an intermediary.

Außerdem ist der Abschnitt nur relevant, wenn der Lieferant mehr als ein einzelnes Exemplar (Unikat) herstellt.

Erstmuster sind Muster, die mit den für die Serienfertigung vorgesehenen Werkzeugen und Verfahren unter Serienbedingungen hergestellt wurden.

Zur Erstmusterprüfung gehören neben der Prüfung des Erstmusters die Beurteilung der Produktions- und Lagerungsbedingungen sowie der betreffenden Planungs- und Handhabungsprozesse.

Ob das Erstmuster seinerseits in einem Liefergegenstand der RME an den Endkunden aufgeht oder dauerhaft als Erstmuster bei RME archiviert wird, ist für das Verfahren der Erstmusterprüfung unerheblich.

Für Norm-, Standard- oder Katalogteile kann der Hersteller seine eigenen Regelwerke zur Erstmusterprüfung anwenden, sofern diese den anerkannten Regeln der Industrie entsprechen.

Bei der Erstlieferung eines Produktes hat der Lieferant eine Erstmusterprüfung durchzuführen und zu dokumentieren.

Der Lieferant muss RME Gelegenheit geben, an der Prüfung teilzunehmen, falls RME nicht bereits im Vertrag oder der Bestellung auf die Teilnahme verzichtet.

In jedem Fall sind nach erfolgreicher Prüfung am Standort des Lieferanten das Erstmuster und die Prüfdokumente (in Kopie) an RME zu liefern.

Das Erstmuster ist als solches in der Lieferung zu kennzeichnen (vgl. Abschnitt 20.2).

Werden bei der Erstmusterprüfung Abweichungen festgestellt und der Lieferant strebt dennoch eine Auslieferung an, so ist die Verfahrensweise zur Sonderfreigabe zu beachten (vgl. Abschnitt 22.5).

20 LIEFERUNG | DELIVERY

Falls nicht ausdrücklich anders vertraglich vereinbart, sind alle Liefergegenstände fabrikneu, also ungebraucht auszuliefern.

Furthermore, the section is only relevant if the supplier produces more than one unique copy.

First articles are samples produced with tools and processes designated for the series production and under series production conditions.

In addition to inspecting the initial sample, the first article inspection also includes assessing the production and storage conditions as well as the relevant planning and handling processes.

Whether the initial sample is in turn included in an RME delivery item to the end customer or is permanently archived as a first article at RME is irrelevant for the procedure of the first article inspection.

Concerning standard or catalog parts, the supplier is permitted to use his own set of rules for first article inspection if it is in accordance with the generally accepted industrial standards.

For the initial delivery of a product, the supplier is required to document the execution of the first article inspection.

The Supplier shall give RME the opportunity to participate in the inspection, unless RME already waives its participation in the contract or order.

In any case, after successful inspection at the supplier's site, the initial sample and the inspection documents (in copy) shall be delivered to RME.

The initial sample shall be marked as such in the delivery (cf. section 20.2).

If deviations are found during the first article inspection and the supplier nevertheless wishes to deliver the initial sample, the procedure for concessions must be observed (cf. section 22.5).

Unless expressly agreed otherwise in the contract, all delivery items are to be delivered brand-new, i.e. unused.

Der Lieferant hat im Rahmen seiner Qualitätsverantwortung Maßnahmen zu ergreifen, damit die Qualität der Lieferungen weder durch den Transport noch durch Umwelteinflüsse beeinträchtigt wird.

In context of his quality responsibility, the supplier shall take measures in order to prevent any impairment of the quality of the deliveries e.g. due to the transport or environmental impacts.

20.1 TRANSPORTEINHEITEN | TRANSPORT UNITS

Die Anlieferung erfolgt ausschließlich mit Transportbehältern und Verpackungen, die geeignet sind, vor Minderung der produzierten Qualität (z.B. durch Verschmutzung oder mechanischer oder elektrostatischer Beschädigung) zu schützen.

Die Transportbehälter und Verpackungen sind so zu wählen, dass der Gesundheits- und Umweltschutz gewährleistet ist.

Jede Transporteinheit ist mit einem Warenanhänger oder Aufkleber zu versehen, der eine eindeutige Identifikation der Lieferung ermöglicht.

Zur eindeutigen Identifikation der Artikel bei der Warenannahme sind diese innerhalb der Transporteinheit jeweils mit einer Kennzeichnung zu versehen.

Werden mehrere unterschiedliche Artikel in einem Transportbehälter versandt, muss die Verpackung so gewählt werden, dass die Produkte nicht verloren gehen oder übersehen werden (besonders bei großen und kleinen Produkten in einem Behälter).

Wenn eine Lieferung aus mehreren Behältern besteht, muss aus dem Frachtbrief die Zusammensetzung der Lieferung (Anzahl und Art der Paletten oder Boxen etc.) eindeutig hervorgehen.

RME behält sich das Recht vor, Transportmittel, Transportbehälter und Verpackungen vorzugeben oder mit dem Lieferanten abzustimmen.

The delivery shall exclusively be performed with means of transport containers and packaging which are suitable to protect against reduction of the produced quality (e.g. by contamination or mechanical or electrostatic damage).

Transport containers and packaging must be selected in such a way as to ensure health and environmental protection.

Every transport unit shall be equipped with a product tag or label which enables a clear identification of the delivery.

For the clear identification of the articles within the transport unit by the incoming goods department, it is required to equip each article with a marking.

If more than one different articles are sent in one transport container, it is required to choose a packaging that prevents the products from getting lost or overlooked (particularly with large and small products in one container).

If a delivery consists of several containers, the waybill must clearly indicate the composition of the delivery (number and kind of pallets or boxes, etc.).

RME reserves the right to specify means of transport as well as transport containers and packaging or to consult with the supplier.

20.2 KENNZEICHNUNG | MARKING

Die Lieferpositionen sind, wenn nicht anders in der Bestellung angegeben, mit folgenden Angaben zu kennzeichnen.

Unless otherwise indicated in the order, it is required to mark the delivery items with the following data.

		Lieferschein oder Frachtbrief delivery note or waybill	Produkt und Produktanhänger/-aufkleber product and product tag / label	Verpackung und Transportbehälter packaging and transport container
Empfängerangabe	recipient information	X		X
Absenderangabe	sender information	X		X
Lieferantennummer	supplier number	X		
Auftragsnummer	purchase order number	X		X
Transporteur	carrier	X		X
Versanddatum	shipping date	X		
Lieferdatum	delivery date	X		
gesetzliche Kennzeichnungen, z.B. Gefahrenguthinweise*	legal information, e.g. dangerous goods information*	X	X	X
Warnhinweise zur Handhabung*	handling information*	X		X
spezifische Lagerbedingungen* (Abschnitt 20.6)	specific storage conditions* (section 20.6)	X		X
Kennzeichnung des Erstmusters* (Abschnitt 19)	identification of first article* (section 19)	X	X	
Pack- bzw. Stückliste	packing list	X		
Gewicht (Masse) falls ≥ 20 kg	weight (mass) if ≥ 20 kg	X		X
Gesamtausmaße	overall dimensions	X		
Artikelnummer oder Herstellerteilenummer	part number or manufacturer part number	X	X	X
Artikelbezeichnung Kurztext	short name of part	X	X	X
Normbezeichnung des Artikels*	standard designation of the article*	X	X	X
Bauzustand (Hardware) bzw. Version (Software)*	revision (hardware) or version (software)*	X	X	
Zeichnungsnummer* inklusive Änderungsindex	drawing number* with revision index	X		
Mengenangabe	quantity	X		X
Serien- oder Chargennummer*	serial or batch number*	X	X	
Herstelldatum	production date		X	
Verfallsdatum* (Abschnitt 20.6)	expiry date* (section 20.6)		X	
Abweichungsgenehmigung oder Sonderfreigabe* (Abschnitt 22.5)	deviation permit or concession* (section 22.5)	X		X

* falls auf die Lieferung zutreffend

* if applicable to the delivery

Zusätzliche Angaben sind möglicherweise durch gesetzliche oder vertragliche Vorgaben notwendig.

Additional information may be required by law or contract.

Datumsangaben müssen eindeutig sein, so dass deutlich ist, welche Angabe den Tag, den Monat und das Jahr darstellt.

Für codierte Daten ist ein entsprechender Schlüssel beizulegen.

Für den Fall, dass Verifizierungsmuster zugesendet werden, ist Abschnitt 18.1 bezüglich der Kenntlichmachung zu beachten.

Bei erneuter Zusendung reklamierter Ware (Nachbesserung oder Ersatzlieferung) sind die Kennzeichnungsvorgaben in Abschnitt 22.2 zu berücksichtigen.

The date format must be unambiguous so that it is clear which information represents the day, month and year.

For encoded data, it is required to enclose a corresponding code.

In the event that verification samples are sent, section 18.1 shall be observed with regard to identification.

In the case of redelivery of complained goods (replacement delivery or rework), the marking requirements in section 22.2 must be taken into account.

20.3 KENNZEICHNUNGSVERFAHREN UND LAGE | PROCEDURE AND POSITION OF MARKING

Die Kennzeichnung der einzelnen Liefergegenstände ist in Form eines Haftetiketts oder mittels Anhänger an jedem Artikel und bei Kleinteilen an jeder Verpackungseinheit anzubringen.

Das Kennzeichnungsverfahren mittels Anhänger ist auf die Fälle zu beschränken, bei denen ein Etikett aufgrund der Beschaffenheit des Artikels nicht anwendbar ist.

Wenn nicht ohnehin in den Bauunterlagen vorgeschrieben, müssen die Kennzeichnungsverfahren, Kennzeichnungsmittel und Überzugsmittel so gewählt werden, dass sie auf den jeweiligen Artikel abgestimmt sind.

Sie dürfen den Artikel nicht beschädigen, nachteilig verändern, oder ihn in seiner Verwendbarkeit beeinträchtigen.

Der Kennzeichnungsort ist in jedem Fall mit RME abzustimmen und so auszuwählen, dass die Kennzeichnung gut sicht- und lesbar ist.

Ebenso muss mit RME abgestimmt werden, ob es sich bei den jeweiligen Kennzeichnungen darum handelt, dass die Haftetiketten leicht und rückstandsfrei entfernbar oder dauerhaft haltbar unter allen für das Produkt spezifizierten und beim Transport und der Lagerung zu erwartenden klimatischen und mechanischen Beanspruchungen zu sein haben.

The marking of the individual delivery items shall be attached to each article and, in the case of small parts, to each packaging unit in the form of an adhesive label or by means of a tag.

The marking method by means of a tag shall be limited to those cases where a label is not applicable due to the nature of the article.

If not already prescribed in the building documents, the marking procedures, marking means and coating means must be selected in such a way that they are adapted to the respective article.

They must not damage, adversely affect or impair the usability of the article.

In any case, the position of the marking must be agreed with RME and selected in such a way that the marking is clearly visible and legible.

It must also be agreed with RME whether the respective adhesive labels can be easily removed without leaving any residue or that they are durable under all climatic and mechanical stresses specified for the product and to be expected during transport and storage.

20.4 LIEFERDOKUMENTATION | DELIVERY DOCUMENTATION

Die geforderte Lieferdokumentation ist zusammen mit dem Liefergegenstand an RME zu senden.

Im Falle einer schriftlichen Übereinkunft mit RME ist alternativ eine Zusendung auf elektronischem Wege vor Lieferung der Ware zulässig.

The required delivery documentation shall be sent to RME together with the delivery item.

In case of a written agreement with RME, the documentation may alternatively be sent electronically before delivery of goods.

Falls sich die Dokumentation in einer von mehreren Transportbehältern befindet, ist außen eindeutig kenntlich zu machen, in welcher der Behälter sie sich befindet.

Vom Lieferanten ist durch geeignete Kennzeichnung die eindeutige Zuordnung der Lieferdokumentation zum Liefergegenstand und zum Auftrag sicherzustellen.

Entsprechende Zeichnungsangaben sind zu beachten.

Die mitgelieferten Dokumente sind im Lieferschein zu vermerken.

If the documentation is located in one of several transport containers, it must be clearly marked on the outside in which of the containers it is located.

The supplier shall, by means of appropriate marking or identification, ensure the clear allocation of the delivery documentation to the delivery item and order.

Corresponding drawing details shall be adhered to.

The documents included in the delivery shall be recorded in the delivery note.

20.5 VERBLEIB VON BEISTELLUNGEN | REMAINDER OF CUSTOMER-FURNISHED PRODUCTS

Falls eine Beistellung in einem Liefergegenstand vertragsmäßig aufgeht oder enthalten ist (vgl. Abschnitt 15), so hat der Lieferant in der Lieferdokumentation mit aufzulisten, welche Beistellung (Seriennummer) konkret in dem angegebenen Liefergegenstand (Seriennummer) verwendet wurde.

Diese Verwendungsangabe muss konsistent mit der Konfigurationsbuchführung (vgl. Abschnitt 9) sein.

If materials provided to the supplier are contractually incorporated into a delivery item (see section 15), the supplier shall list in the delivery documentation which provision (serial number) was specifically used in the specified delivery item (serial number).

This information about the usage must be consistent with the configuration accounting (see section 9).

20.6 VERFALLSDATUM UND LAGERBEDINGUNGEN | EXPIRY DATE AND STORAGE CONDITIONS

Dieser Abschnitt findet nur Anwendung, wenn die Beschaffenheit eines Liefergegenstandes eine beschränkte Haltbarkeit aufweist oder besondere Lagerbedingungen erfordert.

Der Lieferant muss Verfallsdatum, die maximale Lagerdauer und Lagerbedingungen auf dem Produkt oder der Verpackung anbringen.

Ab angegebenem Herstellungsdatum gerechnet ist die Gesamtzeit der Lagerfähigkeit anzugeben.

Datumsangaben müssen eindeutig sein, so dass deutlich ist, welche Angabe den Tag, den Monat und das Jahr darstellt.

Für codierte Daten ist ein entsprechender Schlüssel beizulegen.

Lieferungen von Produkten mit Verfallsdatum oder Lagerbedingungen ohne entsprechende Angaben werden von RME als mangelhaft angesehen.

This section only applies if the nature of a delivery item implies a limited life time or requires special storage conditions.

The supplier shall apply the expiry date, shelf life and storage conditions on the product or the package.

Calculated from the indicated date of manufacture, the total time of shelf life shall be indicated.

The date format must be unambiguous so that it is clear which information represents the day, month and year.

For encoded data, it is required to enclose a corresponding code.

Deliveries of products with an expiry date or storage conditions without corresponding information shall be deemed defective by RME.

21 WARENEINGANGSPRÜFUNG BEI RME | RME INCOMING GOODS INSPECTION

RME bestätigt im Rahmen der Warenannahme (unmittelbare Übernahme vom Transporteur) nur die Vollständigkeit und augenscheinliche Unversehrtheit der Packstücke.

Upon receipt of the goods (direct acceptance from the freight carrier), RME only confirms the completeness and apparent integrity of the packages.

Die Prüfung auf Identifikation, Menge und Qualität der Liefergegenstände erfolgt später im Rahmen der Wareneingangsprüfung.

The inspection for identification, quantity and quality of the delivery items is carried out later as part of the incoming goods inspection.

Mängel in einer Lieferung (Menge und Identität, Qualität, Schäden) werden dem Lieferanten durch RME gemeldet.

Defects in a delivery (quantity and identity, quality, damage) are reported to the supplier by RME.

22 LENKUNG MANGELHAFTER PRODUKTE | CONTROLLING DEFECTIVE PRODUCTS

Mangelhafte Produkte oder Produktbestandteile, die beim Lieferanten festgestellt werden, sind vom Lieferanten gemäß seinem Fehlermanagement als solche zu kennzeichnen und gesondert zu lagern, damit keine versehentliche Verwendung für Lieferungen stattfindet.

Defective products or product components detected at the supplier must be marked as such by the supplier in accordance with his defect management and stored separately so that they are not accidentally used for deliveries.

Ist durch fachgerechte Nachbesserung der Gegenstand nicht in einen Zustand zu bringen, der mängelfrei ist, dann hat der Lieferant den Gegenstand kontrolliert unbrauchbar zu machen und zu entsorgen, damit eine versehentliche Wiederverwendung ausgeschlossen ist.

If the item cannot be brought into a condition which is free of defects through professional repair, the supplier must make the item unusable in a controlled manner and dispose of it so that inadvertent reuse is impossible.

22.1 ANZEIGEPFLICHT DES LIEFERANTEN | SUPPLIER'S OBLIGATION TO INFORM

Sofern der Lieferant nicht sicher ausschließen kann, dass mangelhafte Teile RME erreicht haben, muss der Lieferant RME unverzüglich darüber informieren, um eine Eingrenzung des betroffenen Umfangs zu ermöglichen und weitere Maßnahmen abzustimmen.

If the supplier cannot reliably rule out that defective parts may have reached RME, the supplier is obliged to immediately inform RME about this fact in order to enable the localization of the affected scope and to coordinate further measures.

Falls wegen der gebotenen Eile eine solche Mitteilung zunächst mündlich erfolgt, ist sie so bald wie möglich schriftlich nachzureichen.

If, due to the urgency of the situation, such notification is first made orally, it shall be made in writing as soon as possible.

Der Lieferant teilt RME die zur Rückverfolgbarkeit benötigten Daten vollständig und umgehend mit.

The supplier will completely and immediately provide RME with the data required for the traceability.

22.2 HANDHABUNG VON MÄNGELN | HANDLING OF DEFECTS

Bei Erkennen von mangelhaften Produkten, die bereits ausgeliefert wurden, erfolgt die Entscheidung über die Handhabung der betreffenden Teile bzw. Lieferlose durch RME.

In case defective products already delivered are identified, the decision on the handling of the concerned parts or delivery lots respectively will be taken by RME.

Die Entscheidung kann insbesondere die folgenden Maßnahmen umfassen:

- Sofortige Rücksendung der gesamten Lieferung an den Lieferanten zur Analyse (ggf. gemeinsam mit RME) und Ersatzlieferung oder Nacharbeit (nach Abstimmung mit RME).
Bei der erneuten Auslieferung im Zusammenhang mit reklamierter Ware (Ersatz oder Nachbesserung) sind im Lieferschein die Mängelrügennummer und die Bestellnummer der ursprünglichen Bestellung mit zu vermerken.
- Nacharbeit durch RME nach schriftlicher Zustimmung durch den Lieferanten und unter Wahrung der Gewährleistung.
Dieses Vorgehen bezieht sich ausschließlich auf Abweichungen, die keinen Einfluss auf Passung, Form und Funktion haben, und die keine kritischen Fertigungsprozesse erfordern.

The decision may lead particularly to the following measures:

- The immediate return of the complete delivery to the supplier for analysis (if required, in cooperation with RME) and replacement delivery (upon agreement with RME).

In the case of a redelivery in connection with the complained goods (replacement or rework), the complaint number and the order number of the original order must be included in the delivery note.

- Rework by RME after written approval by the supplier and in compliance with the warranty.

This procedure applies exclusively to deviations which have no influence on fit, form, and function and which do not require critical manufacturing processes.

22.3 FEHLERANALYSE | ANALYSIS OF NONCONFORMITIES

Wird ein Mangel festgestellt, ist die Fehlerursache durch den Lieferanten zu untersuchen. Hierbei ist die ursprüngliche Fehlerursache (root cause) zu ermitteln.

If a defect is detected, the supplier must investigate the cause of it.

The root cause of the nonconformity must be determined.

Die Fehlerursache und die daraus abgeleiteten Maßnahmen sind RME unaufgefordert spätestens 4 Wochen nach Erkennen des Fehlers zu übermitteln.

The cause of the nonconformity and the derived measures shall be communicated to RME without request at the latest 4 weeks after detection.

Falls Gefahr für Gesundheit und Leben oder eine Umweltgefährdung oder eine Gefährdung vertraglicher Liefertermine besteht, behält sich RME das Recht vor, in Absprache mit dem Lieferanten eine kürzere Frist zu setzen.

If there is a danger to health and life or an environmental hazard or a danger to contractual delivery dates, RME reserves the right to set a shorter deadline in consultation with the supplier.

RME kann die Erstellung eines 8D-Reports verlangen. Dieses erfolgt entweder direkt mit einer Beanstandung oder separat.

RME may request the creation of an 8D report. This is done either directly with a complaint or separately.

22.4 MAßNAHMEN ZU MÄNGELN | ACTIONS CONCERNING DEFECTS

Der Lieferant hat Korrekturmaßnahmen und vorbeugende Maßnahmen zu einem erkannten Mangel und ein geeignetes Verfahren zu deren Einleitung zu definieren.

The supplier must define corrective and preventive measures for a detected defect and appropriate procedures for initiation them.

Der Lieferant hat dabei das systematische 8D-Verfahren mit einer Risikobewertung anzuwenden.

In doing so, the supplier is required to apply the systematic 8D procedure with a risk assessment.

Korrekturmaßnahmen haben das Ziel, den identifizierten Mangel am Liefergegenstand zu handhaben.

Corrective actions have the goal of handling the identified defect in the delivery item.

Vorbeugende Maßnahmen haben das Ziel, ein wiederholtes Auftreten des Mangels an zukünftigen Produkten zu verhindern.

Die vorbeugende Maßnahme muss die ursprüngliche Fehlerursache (root cause) eliminieren.

RME behält sich das Recht vor, Maßnahmen abzulehnen und neue Maßnahmen zu fordern, wenn die bisherigen Maßnahmen nicht ausreichend oder zielführend sind.

Die Maßnahme „Mitarbeiter wurde unterwiesen“ wird in der Regel als alleinige Maßnahme nicht akzeptiert.

Preventive measures have the goal of preventing a repeated occurrence of the defect in future products.

The action shall eliminate the root cause of the nonconformity.

RME reserves the right to reject measures and demand new ones if the defined measures are not sufficient or appropriate.

The measure “employee was instructed” is usually not accepted as sole action.

22.5 ABWEICHUNGSGENEHMIGUNG UND SONDERFREIGABE | DEVIATION PERMIT AND CONCESSION

Ist es bei der Auftragsabwicklung erforderlich, Produkte auszuliefern, die von den Vorgaben (Anforderungs- oder Entwurfsspezifikationen, Zeichnungen, Prüfvorgaben, etc.) abweichen, so hat der Lieferant vor Auslieferung der betroffenen Ware die schriftliche Zustimmung der RME einzuholen.

Das auszufüllende Formular wird dem Lieferanten vom RME-Einkauf ausgehändigt.

Begrifflich handelt es sich um einen „Antrag auf Abweichungsgenehmigung“, falls vor der Realisierung des Produktes erkannt wird, dass eine zu produzierende Charge von den Vorgaben abweichen wird, und falls dennoch angestrebt wird, diese Charge auszuliefern.

Um einen „Antrag auf Sonderfreigabe“ handelt es sich hingegen, wenn eine Abweichung von den Vorgaben erkannt wird, nachdem bereits das Produkt realisiert wurde und nun trotz Abweichung ausgeliefert werden soll.

Eine Lieferung darf erst nach Erteilung der Abweichungsgenehmigung bzw. Sonderfreigabe oder nach ausdrücklicher schriftlicher Freigabe durch das Qualitätsmanagement der RME erfolgen.

Die Lieferpapiere und Transportbehälter (Verpackung) für derartige Lieferungen müssen mit einem deutlichen Hinweis auf die genehmigte Abweichung bzw. Sonderfreigabe gekennzeichnet sein (vgl. Abschnitt 20.2)

Kopien der Abweichungsgenehmigung oder Sonderfreigabe bzw. der Lieferfreigabe sind den Lieferelementen beizufügen.

If it is necessary during order processing to deliver products which deviate from the specifications (requirement or design specifications, drawings, inspection specifications, etc.), the supplier must obtain the written consent of RME prior to delivery of the goods concerned.

The form to be filled in is handed over to the supplier by RME purchasing department.

The term "application for deviation permit" is used if the supplier recognizes that a batch of the product will be produced with a deviation from the specifications, but nevertheless it is planned to deliver that batch.

An “application for concession”, on the other hand, is when a deviation from the specifications is detected after the product has already been realized and is now to be delivered regardless of the deviation.

A delivery may only be performed upon approval of the deviation permit or concession respectively or upon explicit written release by quality management of RME.

The delivery documents and transport containers (packaging) for such deliveries shall be marked with a clear reference to the approved deviation permit or concession respectively (cf. section 20.2).

Copies of the deviation permit, concession, or of the delivery release shall be enclosed with the delivery documents.